Das FIL Investmentfonds Depot (FFB)

FONDSVERMITTLUNG24.DE

- Onlinedepot mit täglichem Zugriff
- Nur 2 Euro Transaktionskosten bei jedem Trade
- Sparpläne kostenlos
- Ab 25.000 Euro Depotbestand keine Depotgebühren
- Über 6300 Fonds online handelbar
- 100% Rabatt auf den Ausgabeaufschlag für (fast) alle Fonds*

*Ausnahme zB. DEKA und Union Investment, siehe Fondsfinder auf www.fondsvermittlung24.de

Support bei Fragen: 040-524737990

Checkliste für die Depoteröffnung:

1 ***NFS - Discount Rahmenvereinbarung***
Hier unterschreiben Sie bitte auf Seite 2 und 4.
Legen Sie die Unterlagen in einen an uns addressierten Briefumschlag.

Zusammengefasster Inhalt:
Wir führen keine Beratung durch – Sie erhalten maximale Rabatte.
Wir dürfen keine Gelder annehmen und haben keinen Zugriff auf das Depot.

ACHTUNG! *Bitte geben Sie zur Erfassung Ihres Antrages, auch Ihre Email-Adresse mit an, sodass wir eventuelle Nachbearbeitungen schnell und elektronisch durchführen können.*

2 ***Konto- und Depoteröffnung***
Bitte gehen Sie den Depoteröffnungsantrag Seite für Seite durch.
Ergänzen Sie die Antragsdaten und unterschreiben den Antrag bitte an den vorgesehenen Stellen. Anschließend legen Sie die Unterlagen ebenfalls in den an uns addressierten Briefumschlag .

3 ***Freistellungsauftrag einrichten***
Um den Steuerfreibetrag optimal zu nutzen, sollten Sie direkt bei der Beantragung den Freistellungsauftrag mit einreichen (Sie können den Freistellungsauftrag später online bearbeiten). Sollten Sie diesen nutzen, fügen Sie ihn ebenfalls dem Briefumschlag bei.

4 ***Legitimation***
Bitte gehen Sie mit Ihrem Personalausweis oder Reisepass und dem PostIdent Coupon am Ende dieses Antrags in eine Poststelle und lassen sich per PostIdent Verfahren legitimieren. Dieser Vorgang ist komplett kostenlos für Sie. Anschließend versenden Sie alle erforderlichen Kontoeröffnungsunterlagen in dem adressierten Briefumschlag an uns.

Bitte schicken Sie in jedem Fall eine Kopie des Personalausweises oder Ihres Reisepasses mit. Entweder in Kopie auf Papier oder digital an info@fondsvermittlung24.de.

Neu!
Die von Ihnen ausgefüllten Felder im PDF werden auf allen Unterseiten übernommen.
Wir unterstützen Sie wo wir können- sprechen Sie uns an! Versand aller Unterlagen an Fondsvermittlung24.de

Nach dem Posteingang bei uns werden die Unterlagen an die FFB versendet.
Binnen **5-7 Tagen** ist das Depot eröffnet.

Unterlagenversand an:

Fondsvermittlung24.de
-Depoteröffnung-

Postfach 102306
20016 Hamburg

FONDSVERMITTLUNG24.DE

Vermittler der NFS
NFS Netfonds
Financial Service

(0800) 799 1 997 kostenlose Servicenummer
www.fondsvermittlung24.de

Rabattzusage: Fondsvermittlung24.de Discounttarif

100 % Rabatt auf den Ausgabeaufschlag

Rahmenvereinbarung zwischen der NFS Netfonds Financial Service GmbH und dem nachfolgenden Kunden:

1. Depotinhaber *Alle Angaben sind Pflichtangaben.

Familienname, Titel, Vorname:		Geburtsdatum:	Staatsangehörigkeit:	☐ Frau ☐ Herr
Geburtsname:		Geburtsort:		
Straße, Hausnummer:		Land:	Telefon:	
PLZ:	Ort:	E-mail:		
Beruf/Ausbildung:				

2. Depotinhaber – sofern gewünscht, bei VL nicht möglich!

Familienname, Titel, Vorname:		Geburtsdatum:	Staatsangehörigkeit:	☐ Frau ☐ Herr
Geburtsname:		Geburtsort:		
Straße, Hausnummer:		Land:	Telefon:	
PLZ:	Ort:	E-mail:		
Beruf/Ausbildung:				

Discounterläuterung:

Die Fondsvermittlung24.de GmbH ist Vermittler der NFS Netfonds Financial Service GmbH, nachfolgend NFS genannt. Sie als Kunde gehen diesen Vertrag mit der NFS ein, die NFS wird durch die Fondsvermittlung24.de GmbH vertreten.
Dieses Angebot richtet sich ausschließlich an erfahrene Anleger, die ihre Anlageentscheidungen eigenständig treffen. Bei dieser Discountvereinbarung gewähren wir Ihnen den maximalen Rabatt auf den jeweiligen Ausgabeaufschlag.
Die Fondsvermittlung24.de GmbH oder die NFS Netfonds Financial Service GmbH erheben keine gesonderten Beiträge oder Kosten für diesen Discounttarif.
Gemäß § 31 Abs. 7 WpHG erfolgt bei „Execution only“ Geschäften keine Angemessenheitsprüfung, d.h. es wird nicht geprüft, ob das konkrete Geschäft Ihren Anlagezielen entspricht, ob die hieraus erwachsenden Anlagerisiken für sie Ihren Anlagezielen entsprechend finanziell tragbar sind, und ob Ihre Kenntnisse und Erfahrungen mit bestimmten Finanzinstrumenten ausreichen, um die Risiken im Zusammenhang mit der Art der Finanzinstrumente und Wertpapierdienstleistungen angemessen beurteilen zu können. Zudem kann nur ein beschränkter Zielmarktabgleich erfolgen. Sie sind alleine für Ihre Anlageentscheidungen verantwortlich!

☐ Ja, ich stimme der Beratungsverzichts- „Execution-only“ Erklärung zu.

Die Fondsvermittlung24.de GmbH und die NFS erteilen weder für den Kauf noch für den Verkauf von Wertpapieren Empfehlungen.
Die Fondsvermittlung24.de GmbH und die NFS bieten im Rahmen dieses Vertrages keine Anlageberatung an, sondern leiten ggf. Wertpapieraufträge lediglich an die entsprechenden Depotstellen weiter (execution only).
Wertpapiertransaktionen, Geschäfte und Verfügungen jeglicher Art, insbesondere der Kauf und Verkauf von Wertpapieren können bei Bedarf durch die Fondsvermittlung24.de GmbH und NFS ausschließlich nach schriftlichem Auftrag, d.h. per Post (Brief), Fax für den Kunden weitergeleitet werden.

FONDSVERMITTLUNG24.DE

Vermittler der NFS
NFS Netfonds
Financial Service

(0800) 799 1 997 kostenlose Servicenummer
www.fondsvermittlung24.de

Rabattzusage: Fondsvermittlung24.de Discounttarif

100 % Rabatt auf den Ausgabeaufschlag

Achtung!
Ohne Bestätigungen
keine Bearbeitung möglich, bitte genau prüfen!

Provisionserklärung ☐ Ja, ich habe zur Kenntnis genommen dass die NFS Provisionen für die Vermittlung von Investmentprodukten erhält und behält und einen Teil hiervon an die Fondsvermitltung24.de GmbH weiterleitet.

Die NFS erhält für die Vermittlung von Investmentprodukten Abschluss- oder Bestandsprovisionen und leitet diese an die Fondsvermittlung24.de GmbH weiter. Ohne die Weiterleitungen der Provisionen ist es der Fondsvermittlung24.de GmbH nicht möglich, z.B. etwaige Erstattungen an Sie als Kunden auszuzahlen. Es besteht kein Interessenskonflikt bezüglicher Provisionshöhen, die Anlageentscheidungen treffen Sie eigenständig. Bei offenen Investmentfonds ergeben sich ggf. zusätzlich Provisionen aus dem Agio bzw. Ausgabeaufschlag, diese wird der Vermittler dem Kunden in der Regel als Rabatt von 100% gewähren.

NFS Vertragsinformationen

Für das Vertragsverhältnis zwischen der NFS und dem Kunden gelten die Allgemeinen Vertragsbedingungen (AVB) der NFS. Die AVB sowie die weiteren im Folgenden aufgeführten Informationen werden dem Kunden zusammen mit der Rahmenvereinbarung zur Verfügung gestellt:

- Allgemeine Kundeninformationen (Informationen gemäß § 63 Abs. 7 WpHG und § 312d Abs. 2 BGB i. V. m. Art. 246b EGBGB)
- Allgemeine Vertragsbedingungen der NFS
- Datenschutzhinweise
- Produktuniversum der NFS
- Conflicts of Interest Policy
- Grundsätze zur Orderausführung
- Kosten- und Zuwendungsinformationen
- Nachhaltigkeits-/ESG Informationen
- Risikohinweise komplexe Finanzinstrumente
- Anlegerinformation zur Inflation und zum Inflationsrisiko

Die jeweils aktuelle Version der vorgenannten Informationen findet der Kunde im Internet unter *www.nfs-netfonds.de/execution-only*. Das Grundlagenwissen Wertpapiere & Investmentfonds erhält der Kunde ebenfalls auf elektronischem Weg. Hierfür ist die Angabe einer E-Mail-Adresse erforderlich .

Ich/wir stimme/n stimmen Sie der Rahmenvereinbarung unter Einbeziehung der vorstehend aufgeführten Bedingungen und Informationen zu.
Die Widerrufsbelehrung habe/n ich/wir zur Kenntnis genommen.

1. Depotinhaber:

✗

Unterschrift, Ort und Datum

2. Depotinhaber:

Unterschrift, Ort und Datum

Rahmenvertrag der NFS Netfonds Financial Service GmbH

Discountkunde (Execution-only, Onlinediscount)

Präambel

Die vertragsgegenständliche Dienstleistung Anlagevermittlung erbringt der Vermittler als vertraglich gebundener Vermittler(vgV) ausschließlich im Namen, für Rechnung und unter der Haftung der NFS Netfonds Financial Service GmbH, Heidenkampsweg 73, 20097 Hamburg (im Folgenden: "NFS"). Vertragsparteien werden daher einerseits die NFS und anderer- seits der oder die Kunden, für den oder die das Depot eröffnet wird, wobei die Leistungen der NFS durch den Vermittler erbracht werden. Bei einem Gemeinschaftsdepot ist jeder Kunde allein berechtigt, die Leistungen des Vermittlers in Anspruch zu nehmen. Der Vermittler ist nicht verpflichtet, die Befugnisse eines Kunden gegenüber weiteren Depotinhabern zu überprüfen. Für das Verhältnis des Kunden zur Depotbank gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Depotbank.

Soweit im Folgenden „der Kunde" (Einzahl) in Rede steht, sind damit ggf. auch die Kunden (Plural) gemeint, soweit mehrere Kunden Vertragspartner der NFS werden (Gemeinschaftsdepot). Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter. Diese Vereinbarung ersetzt ggf. bereits zwischen den Parteien geschlossene Vereinbarungen über denselben Vertragsgegenstand.

§ 1 Vertragsgegenstand

Ausschließlicher Gegenstand dieser Vereinbarung ist die Anlagevermittlung gem. § 2 Abs. 2 Nr. 3 WpIG im Wege des reinen Ausführungsgeschäfts (sog. „Execution only"). Der Vermittler nimmt Anzeigen und Willenserklärungen des Kunden entgegen und leitet diese unverzüglich an die potentiellen Vertragspartner des Kunden (z. B. die Depotbank oder die jeweilige Fondsgesellschaft) weiter. Durch den Vermittler erhält der Kunde Zugang zu Online-Plattformen sowie besondere Konditionen für Selbstentscheider. Der Kunde erteilt seine Orders bei der Depotstelle regelmäßig selbst. Eine mündliche Auftragserteilung ist nicht möglich, zudem erteilt der Vermittler keine telefonischen Auskünfte zu einzelnen Finanzanlagen. Der Vermittler gibt keine Erklärungen im Namen des Kunden ab und erwirbt oder veräußert keine Vermögenswerte im Namen des Kunden. Er übernimmt keine Gewähr dafür, dass das vom Kunden gewünschte Geschäft tatsächlich zustande kommt.

Im Rahmen dieser Vereinbarung erbringt der Vermittler keine Anlageberatung, d. h. er wird zu keinem Zeitpunkt persönliche Empfehlungen mit Bezug zu konkreten Finanzanlagen gegenüber dem Kunden aussprechen.

Der Vermittler übernimmt keine laufende Vermögensbetreuung, Depotbeobachtung oder gar Finanzportfolio- bzw. Vermögensverwaltung. Eine rechtliche oder steuerliche Beratung findet ebenfalls nicht statt. Die Entgegennahme von Schecks, Bargeld, Überweisungen oder sonstigen Vermögenswerten des Kunden ist dem Vermittler untersagt.

§ 2 Nicht-komplexe Finanzinstrumente

Gegenstand dieser Vereinbarung sind ausschließlich nicht-komplexe Finanzinstrumente i. S. d. § 63 Abs. 11 Wertpapierhandelsgesetz (WpHG). Soweit der Vermittler Aufträge des Kunden annimmt, dürfen diese sich ausschließlich auf nicht-komplexe Finanzinstrumente beziehen. Unabhängig hiervon kann das depotführende Institut mit dem Kunden eine Vereinbarung über den Erwerb komplexer Finanzinstrumente schließen. Handelt der Kunde aufgrund einer solchen Vereinbarung selbst komplexe Finanzinstrumente, die nicht unter § 63 Abs. 11 WpHG fallen, so obliegt es dem depotführenden Institut, die Angemessenheit d.h. ob der Kunde in der Lage ist, vor dem Hintergrund seiner Kenntnisse und Erfahrungen, die mit dem Finanzinstrument bzw. dem Geschäft verbundenen Risiken zu durchschauen zu prüfen. Zwischen dem depotführenden Institut und dem Kunden getroffene Vereinbarungen begründen keine Pflicht des Vermittlers, eine Angemessenheitsprüfung gemäß § 63 Abs. 10 WpHG durchzuführen. Der Kunde nimmt zur Kenntnis, dass Angaben zu seinen Kenntnissen und Erfahrungen, die er gegenüber dem depotführenden Institut macht, dem Vermittler nicht bekannt gegeben werden, so dass eine Prüfung der Angemessenheit durch den Vermittler nicht erfolgen kann.

§ 3 Beratungsverzicht; reines Ausführungsgeschäft

Der Vermittler wendet sich mit seinen Dienstleistungen ausschließlich an gut informierte und erfahrene Anleger, die über die erforderlichen Kenntnisse und Erfahrungen verfügen, um die mit der von ihnen gewählten Finanzanlage verbundenen Risiken angemessen beurteilen zu können und die die Vorteile einer rein digitalen Depoteröffnung und Ordererteilung nutzen wollen.

Wichtiger Hinweis

Der Vermittler nimmt im Rahmen des reinen Ausführungsgeschäfts

- keine Prüfung vor, ob die vom Kunden gewählte Finanzanlage für den Kunden angemessen ist, d.h., ob der Kunde über die erforderlichen Kenntnisse und Erfahrungen verfügt, um die Risiken im Zusammenhang mit der Art der Finanzanlage angemessen beurteilen zu können.
- nur einen eingeschränkten Zielmarktabgleich vor.
- keine Prüfung der Plausibilität der Finanzanlagen vor. Der Vermittler prüft nicht, ob die von den Produktanbietern zur Verfügung gestellten Unterlagen ein schlüssiges Gesamtbild über das jeweilige Anlage- oder Beteiligungsobjekt geben und ob die in den Unterlagen enthaltenen Informationen sachlich richtig und vollständig sind.
- keine Auswertung der Wirtschaftspresse in Hinblick auf negative Informationen zu den vom Kunden ausgewählten Finanzanlagen vor.

Der Kunde trifft seine Anlageentscheidungen aufgrund eigener Sachkunde und Recherche. Er kann von den Produktverantwortichen herausgegebene Unterlagen (Verkaufsprospekte u. ä.) beim Vermittler anfordern.

Hierdurch kommt kein Auskunftsvertrag zwischen dem Vermittler oder der NFS und dem Kunden zustande. Der Vermittler prüft die von Dritten herausgegebenen Unterlagen nicht.

§ 4 Vergütung, Zuwendungen

Für die Vermittlung von Depots und Finanzinstrumenten kann die NFS von ihren Vertragspartnern(Fondsgesellschaften,Produktgeber, Banken, Maklerpools u.a.) Zuwendungen in Form von Provisionen und anderen geldwerten Vorteilen (z. B. Schulungen) erhalten. Soweit ein Ausgabeaufschlag oder ein Agio erhoben werden, fließen diese in der Regel im Wesentlichen dem Vermittler zu. Daneben können die NFS und der Vermittler für die Anlagevermittlung eine laufende umsatz- bzw. bestandsabhängige Vergütung erhalten, die bei offenen Investmentfonds aus der der Fondsgesellschaft zufließenden Verwaltungsvergütung gezahlt wird (Vertriebsfolge- oder Bestandsprovision). In dem standardisierten Ex ante-Kostenausweis der NFS werden die Provisionen bei den unterschiedlichen Finanzinstrumenten und Wertpapierdienstleistungen beispielhaft dargestellt. Der standardisierte Ex ante-Kostenausweis wird laufend aktualisiert.

Einzelheiten zu Provisionen teilt die NFS dem Kunden auf Nachfrage jederzeit mit.

Soweit der Kunde eine Rabattzusage erhalten hat oder eine Bonusregelung getroffen worden ist, erhält die NFS keine oder nur eine niedrigere Provision oder die Provision wird dem Kunden ganz oder teilweise erstattet. Einzelheiten sind der jeweiligen Bonusregelung bzw. Rabattzusage zu entnehmen.

Hier geht es weiter.

§ 5 Sorgfaltspflichten des Kunden

Der Kunde hat sämtliche Angaben vollständig und richtig zu machen. Änderungen seiner persönlichen Daten wird er dem Vermittler unverzüglich mitteilen. Er hat Aufträge eindeutig und leserlich zu erteilen. Möchte er einen bereits übermittelten Auftrag ändern oder zurücknehmen oder wiederholt er einen Auftrag, so hat er auf dem neuen Auftrag deutlich hierauf hinzuweisen.

Der Vermittler übernimmt keine Gewähr dafür, dass es in solchen Fällen nicht zu fehlerhaften oder doppelten Ausführungen kommt. Bei jedem Auftrag hat der Kunde zwingend die Vorgaben der jeweiligen Produktgeber und Depotstellen einzuhalten. Der Vermittler prüft die Auftragsausführung durch die Vertragspartner des Kunden nicht.

§ 6 Vertragslaufzeit, Kündigung

Diese Vereinbarung wird auf unbestimmte Zeit geschlossen. Sie kann jederzeit mit einer Frist von zehn Tagen zum Monatsende gekündigt werden, von der NFS jedoch nicht zur Unzeit. Das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt. Bei mehreren Vertragspartnern auf Seiten des Kunden ist die Kündigung von jedem Kunden einzeln zu erklären.

§ 7 Datenschutz

Für den Umgang mit personenbezogenen Daten gelten die Datenschutzhinweise der NFS.

§ 8 Pflichtinformationen

Vor Vertragsschluss wurde dem Kunden die Kundenerstinformation gem. § 28 Abs. 1 WpIG mit Informationen zur Sicherungseinrichtung gem. § 31 WpIG zur Verfügung gestellt. Folgende Informationen werden dem Kunden gesammelt über den Link nfs-netfonds.de/execution-only zur Verfügung gestellt:

- Allgemeine Kundeninformationen (Informationen gemäß § 63 Abs. 7 WpHG und § 312d Abs. 2 BGB i. V. m. Art. 246b EGBGB)
- Produktuniversum der NFS
- Datenschutzhinweise
- Conflicts of Interest Policy
- Grundsätze zur Orderausführung Kosten- und Zuwendungsinformationen /Standardisierter Ex ante-Kostenaus- weis
- Nachhaltigkeits- / ESG Informationen
- Risikohinweise komplexe Finanzinstrumente
- Anlegerinformation zur Inflation und zum Inflationsrisiko

Der Kunde kann sich die Informationen über den vorgenannten Link als PDF oder in einem anderen unabänderlichen Dateiformat herunterladen und aus- drucken.

§ 9 Verzicht des Kunden auf die Herausgabe von Vertriebsvergütungen

Der Kunde erklärt sich damit einverstanden, dass die NFS und der Vermittler die von Fondsgesellschaften, Produktgebern, Banken u.a. an sie geleisteten Vertriebsvergütungen behalten, vorausgesetzt, dass die NFS die Vertriebsvergütungen nach den Vorschriften des WpHG annehmen darf. Insoweit treffen der Kunde und die NFS die von der gesetzlichen Regelung des Rechts der Geschäftsbesorgung (§§ 675, 667 BGB, 384 HGB) abweichende Vereinbarung, dass ein Anspruch des Kunden gegen die NFS auf Herausgabe der Vertriebsvergütungen nicht entsteht.

§ 10 Form der Kommunikation

Für Nachfragen im Rahmen des Vertragsabschlusses und der Vertragsdurchführung ist die Angabe einer E-Mail Adresse oder einer Telefonnummer des Kunden erforderlich. Die NFS und der Vermittler stellen dem Kunden alle ihm nach dem Gesetz zur Verfügung zu stellenden Informationen in elektronischer Form bereit. Ein Versand in Papierform erfolgt nicht. Etwas anderes gilt nur, wenn der Kunde ein Privatkunde i.S.d. § 67 Abs. 3 WpHG ist und ausdrücklich darum bittet, die Informationen in schriftlicher Form zu erhalten.

In diesem Fall werden ihm die Informationen kostenlos in schriftlicher Form bereitgestellt.

1. Depotinhaber:

X

Ort, Datum *Unterschrift*

2. Depotinhaber:

Ort, Datum *Unterschrift*

NFS Netfonds Financial Service GmbH • Heidenkampsweg 73 • 20097 Hamburg

Kundenerstinformation der Fondsvermittlung24.de GmbH

Fondsvermittlung24.de GmbH
Heidenkampsweg 75
20097 Hamburg
Telefon: (0800) 799 1 997 (kostenlose Servicehotline)
Fax: (0800) 799 3 997 (kostenlose Servicehotline)
E-Mail: info(at)fondsvermittlung24.de

Geschäftsführer: Andre Baalhorn
Umsatzsteuer-ID: DE275485341
Handelsregister: HRB137478, Amtsgericht Hamburg

1.Geschäftsbereiche, Leistungsangebot und vorvertragliche Informationen:
Dienstleistungen im Namen und für Rechnung der NFS Netfonds Financial Service GmbH:
Die Beratung zu und Vermittlung von Kapitalanlagen, insbesondere Finanzinstrumenten, Wertpapieren, AIF (Alternative Investmentfonds dazu zählen u.a. Geschlossene Fonds) und anderen Investmentvermögen sowie die Vermittlung in Vermögensverwaltungen werden ausschließlich im Namen und für Rechnung der NFS Netfonds Financial Service GmbH erbracht.

2.Beratung zu und Vermittlung von Kapitalanlagen, Finanzinstrumenten und Vermittlung in Vermögensverwaltungen
Die Anlageberatung zu und die Anlagevermittlung von Finanzinstrumenten gemäß § 2 Abs. 2 Nrn. 3 und 4 Wertpapierinstitutsgesetz (WpIG) sowie die Vermittlung von Vermögensverwaltungsverträgen (Geschäftsbereich Ziff. 1) bietet Ihnen die Fondsvermittlung24.de GmbH ausschließlich als vertraglich gebundener Vermittler gem. § 3 Abs. 2 WpIG im Namen, für Rechnung und unter der Haftung der NFS Netfonds Financial Service GmbH (im Folgenden: „NFS“) an. Finanzinstrumente i. S. v. § 2 Abs. 5 WpIG sind u. a. Investmentfondsanteile, Aktien, Zertifikate, Derivate, Anleihen, Inhaberschuldverschreibungen, Genussscheine, Alternative Investmentfonds (AIF) und Vermögensanlagen nach dem Vermögensanlagengesetz (VermAnlG). Bei Inanspruchnahme dieser Dienstleistungen wird ausschließlich die NFS Netfonds Financial Service GmbH Ihr Vertragspartner. Die Fondsvermittlung24.de GmbH ist in das öffentliche Register der vertraglich gebundenen Vermittler eingetragen, das von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) auf folgender Internetseite geführt wird: https://portal.mvp.bafin.de/database/VGVInfo/

Die NFS ist ein Wertpapierinstitut und unterliegt der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), die ihr eine Erlaubnis nach § 15 Abs. 1 WpIG für die Anlageberatung und -vermittlung erteilt hat. Anfragen richten Sie bitte an die Fondsvermittlung24.de GmbH oder direkt an die:

Haftungsdach:
Zuständige Aufsichtsbehörde:

NFS Netfonds Financial Service GmbH
Heidenkampsweg 73, 20097 Hamburg
Geschäftsführer: Peer Reichelt, Christian Hammer
Tel.: +49 (0) 40 – 8222838-0
Fax: +49 (0) 40 – 8222838-10
E-Mail: kontakt@nfs-netfonds.de
Internet: www.nfs-netfonds.de
Registergericht: AG Hamburg, HRB 92074
USt.-IdNr.: DE242360201

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin)
Marie-Curie-Straße 24-28
60439 Frankfurt
oder
Graurheindorfer Str. 108
53117 Bonn,
Tel. +49 (0) 228-4108-0
Fax +49 (0) 228- 4108-1550
E-Mail: poststelle@bafin.de
www.bafin.de

Information über die Sicherungseinrichtung
Die NFS ist aufgrund gesetzlicher Verpflichtung Mitglied in der Entschädigungseinrichtung der Wertpapierhandelsunternehmen (EdW). Nachfolgend finden Sie die Kontaktdaten:

Entschädigungseinrichtung der Wertpapierhandelsunternehmen
10865 Berlin
Büro: Charlottenstraße 33/33a, 10117 Berlin-Mitte
Tel. +49 30 203699-5626
Fax +49 30 203699-5630
E-Mail: mail@e-d-w.de
Internet: www.e-d-w.de.

Entschädigungsansprüche des Kunden nach dem Anlegerentschädigungsgesetz (AnlEntG) richten sich nach Höhe und Umfang der ihm gegenüber bestehenden Verbindlichkeiten aus Wertpapiergeschäften unter Berücksichtigung etwaiger Aufrechnungs- und Zurückbehaltungsrechte der NFS. Verbindlichkeiten aus Wertpapiergeschäften im Sinne des AnlEntG sind die Verpflichtungen eines

Instituts zur Rückzahlung von Geldern, die Anlegern aus Wertpapiergeschäften geschuldet werden oder gehören, und die für deren Rechnung im Zusammenhang mit Wertpapiergeschäften gehalten werden. Hierzu gehören auch Ansprüche von Anlegern auf Herausgabe von Instrumenten, deren Eigentümer diese sind und die für deren Rechnung im Zusammenhang mit Wertpapiergeschäften gehalten oder verwahrt werden. Der Entschädigungsanspruch besteht nur, soweit Einlagen oder Gelder auf die Währung eines EU-Mitgliedstaates oder auf Euro lauten. Der Entschädigungsanspruch ist pro Gläubiger der Höhe nach begrenzt auf 90 Prozent der Verbindlichkeiten aus Wertpapiergeschäften und den Gegenwert von 20.000 Euro, dabei werden auch Ansprüche auf Zinsen berücksichtigt. Bei der Berechnung der Höhe des Entschädigungsanspruchs ist der Betrag der Gelder und der Marktwert der Finanzinstrumente bei Eintritt des Entschädigungsfalls zugrunde zu legen. In § 3 Abs. 2 AnlEntG ist aufgeführt, welche Kunden keinen Entschädigungsanspruch haben. Auf Anfrage sind Informationen über die Bedingungen der Sicherung einschließlich der für die Geltendmachung der Entschädigungsansprüche erforderlichen Formalitäten bei der NFS erhältlich.

Die NFS ist nicht berechtigt, sich Besitz oder Eigentum an Geld, Wertpapieren oder anderen Vermögensgegenständen des Kunden zu verschaffen und hält oder verwahrt keine Finanzinstrumente oder Gelder der Kunden. Gelder und Finanzinstrumente der Kunden werden ausschließlich bei den Partnerbanken (Depotstellen) verwahrt. Diese sind wiederum eigenen gesetzlich vorgeschriebenen Entschädigungseinrichtungen angeschlossen.

Produktuniversum
Die NFS bietet ihren Kunden Zugang zu
- mehr als 15.000 Investmentfonds und ETFs,
- fast allen börsennotierten Aktien, Anleihen, Zertifikaten und Derivaten,
- den geschlossenen Fonds von mehr als 25 Emissionshäusern,
- über 20 Partnerbanken, die diese Produkte handeln und lagern,
- sowie zu Vermögensverwaltungen.

Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Seite www.nfs-netfonds.de/finanzinstrumente.

Zuwendungen
Anlageberatung wird als provisionsgestützte Beratung geleistet. Im Zusammenhang mit der Anlageberatung und -vermittlung dürfen Zuwendungen von Dritten von der NFS angenommen, an die Fondsvermittlung24.de GmbH weitergeleitet und behalten werden – das Einverständnis des Kunden, das mit dem Abschluss der Rahmenvereinbarung eingeholt wird, vorausgesetzt. Einzelheiten sind in der „Conflicts of Interest Policy der NFS“ (https://www.nfs-netfonds.de/rechtliches/) und den Allgemeinen Vertragsbedingungen (AVB) aufgeführt und werden ggf. produktspezifisch im Verlauf des Beratungs- oder Vermittlungsprozesses gesondert bekannt gemacht.
Außergerichtliches Beschwerde- und Rechtsbehelfsverfahren/Zuständige Verbraucherschlichtungsstellen
Die NFS nimmt an Streitbeilegungsverfahren vor den unten genannten Verbraucherschlichtungsstellen teil. Verbraucher können, unbeschadet ihres Rechts, die Gerichte anzurufen, die unten genannten Schlichtungsstellen im Rahmen ihres jeweiligen Zuständigkeitsbereichs anrufen. An Streitbeilegungsverfahren vor anderen als den unten genannten Verbraucherschlichtungsstellen nimmt die NFS nicht teil.

Bei Streitigkeiten mit Verbrauchern aus der Anwendung der Vorschriften des Kapitalanlagegesetzbuchs:

Schlichtungsstelle bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht
Graurheindorfer Str. 108
53117 Bonn
Telefon: +49 228 41080
Telefax: +49 228 410862299
E-Mail: schlichtungsstelle@bafin.de
Internet: www.bafin.de/schlichtungsstelle

Plattform der EU zur außergerichtlichen Online-Streitbeilegung: http://ec.europa.eu/odr)

Darüber hinaus ist die NFS Netfonds Financial Service GmbH im Falle von Kundenbeschwerden wie folgt zu erreichen:
E-Mail: beschwerden@netfonds.de
Tel. Compliance Office: +49 (0) 40 – 8222838—-24

3.1 Weitere Geschäftsbereiche (erlaubnisfrei)
Berät die Fondsvermittlung24.de GmbH Sie hinsichtlich einer allgemeinen Strukturierung Ihres Vermögens ohne konkrete Anlageempfehlungen bezüglich eines oder mehrerer Finanzinstrumente auszusprechen (Finanzplanung) oder berät Sie zu den Themen Nachfolgeplanung, Unternehmensberatung, versicherungsmathematische Berechnungen, Seminare oder Softwarelösungen, so handelt es sich um erlaubnisfreie Geschäfte, die die Fondsvermittlung24.de GmbH auf eigene Rechnung und unter eigener Haftung ausführt.

Depotführung:

FIL Fondsbank GmbH (FFB)
Postfach 11 06 63
60041 Frankfurt am Main

FFB Depotnummer

(wird von der FFB vergeben)

01/2022 pdf [02 FFB-DEA 01 05]

Depoteröffnungsantrag für Privatkunden
mit Onlinezugang und elektronischem Postversand

Bitte eröffnen Sie für mich/uns ein ☐ **Einzeldepot** ☐ **Gemeinschaftsdepot** ☐ **Minderjährigendepot**

☐ **FFB FondsdepotPlus** zur Abwicklung von Wertpapiergeschäften in Investmentfondsanteilen in Verbindung mit einem Abwicklungskonto.
☐ **FFB Fondsdepot** zur Abwicklung von Wertpapiergeschäften in Investmentfondsanteilen.
☐ **FFB FondsdepotJunior**

Bei der Anlage handelt es sich um Gelder des **Privatvermögens**.

Depotinhaber 1 ☐ Frau ☐ Herr

Name[1] | Vorname[1] | Geburtsname

Straße, Hausnummer | PLZ | Ort | Land

Geburtsdatum | Geburtsort, Geburtsland | Familienstand | 1. Staatsangehörigkeit | 2. Staatsangehörigkeit

Steuerpflichtig in (Land)[2] | Steuer-Identifikationsnummer (TIN) | Zusätzlich steuerpflichtig in (Land)[2] | Steuer-Identifikationsnummer (TIN)

Mobilfunknummer | E-Mail | Telefon

Beruf | ☐ selbstständig | Branche

Wichtig für Depots für Minderjährige: Depots für Minderjährige dürfen nur auf einen Depotinhaber lauten.
Hiermit erteilen wir uns (als gesetzliche Vertreter) gegenseitig eine jederzeit widerrufliche Vollmacht zur Einzelvertretungsbefugnis.

Widerruf der Vollmacht: Wird die Vollmacht widerrufen, so sind beide gesetzlichen Vertreter nur gemeinsam vertretungsberechtigt.

Verfügungsbefugnis: Bis zur Volljährigkeit des Minderjährigen bzw. bis zu einem jederzeit zulässigen Widerruf durch einen gesetzlichen Vertreter soll jeder der gesetzlichen Vertreter allein verfügungsberechtigt sein. Der Minderjährige soll nicht verfügungsberechtigt sein.

Falls ein Elternteil der alleinige gesetzliche Vertreter ist, fügen Sie bitte einen Nachweis bei.

Bei **mehreren Depotinhabern** kann jeder Depotinhaber allein verfügen, es sei denn, dass einer der Depotinhaber gegenüber der FFB aus Beweisgründen möglichst schriftlich die Einzelvertretungsbefugnis widerruft.

☐ **Depotinhaber 2** oder ☐ **Gesetzlicher Vertreter 1** ☐ Frau ☐ Herr

Name[1] | Vorname[1] | Geburtsname

Straße, Hausnummer | PLZ | Ort | Land

Geburtsdatum | Geburtsort, Geburtsland | Familienstand | 1. Staatsangehörigkeit | 2. Staatsangehörigkeit

Steuerpflichtig in (Land)[2] | Steuer-Identifikationsnummer (TIN) | Zusätzlich steuerpflichtig in (Land)[2] | Steuer-Identifikationsnummer (TIN)

Mobilfunknummer | E-Mail | Telefon

Beruf | ☐ selbstständig | Branche

☐ **Gesetzlicher Vertreter 2** ☐ Frau ☐ Herr

Name[1] | Vorname[1] | Geburtsname

Straße, Hausnummer | PLZ | Ort | Land

Geburtsdatum | Geburtsort, Geburtsland | Familienstand | 1. Staatsangehörigkeit | 2. Staatsangehörigkeit

Steuerpflichtig in (Land)[2] | Steuer-Identifikationsnummer (TIN) | Zusätzlich steuerpflichtig in (Land)[2] | Steuer-Identifikationsnummer (TIN)

Mobilfunknummer | E-Mail | Telefon

Angaben zum wirtschaftlich Berechtigten: Ich erkläre/ Wir erklären hiermit ausdrücklich, dass ich/wir das gewünschte Depot auf eigene Rechnung führe/n.

Referenzkonto (zwingend erforderlich)

Das Referenzkonto ist für die Auftragsabwicklung erforderlich; bei einem FFB FondsdepotPlus darüber hinaus zur Abwicklung der Geldtransfers von und auf das Abwicklungskonto. Die IBAN für Einzahlungen auf Ihr Abwicklungskonto finden Sie auf der Depoteröffnungsbestätigung. Die FFB akzeptiert grundsätzlich Bankverbindungen aus Ländern des Euroraums.[3]

Ich kann/Wir können der FFB jederzeit schriftlich im Original eine andere Bankverbindung mitteilen.

SEPA-Lastschriftmandat
Ich ermächtige/Wir ermächtigen die FFB, Zahlungen von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich/weisen wir mein Kreditinstitut an, die von der FFB auf mein/unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Die Gläubiger ID der FFB lautet DE57ZZZ00000130378.

Hinweis: Ich kann/wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

IBAN | Name, Vorname des Kontoinhabers/der Kontoinhaber

Wichtig: Auszahlungen sind grundsätzlich nur zu Gunsten des im Depot hinterlegen Referenzkontos, bei einem FFB FondsdepotPlus alternativ zu Gunsten des entsprechenden Abwicklungskontos möglich.

[1] Vollständige Angabe gem. Ausweisdokument. [2] Wenn Sie in weiteren Ländern steuerpflichtig sind, teilen Sie uns die Daten bitte separat mit.
[3] Die Bank behält sich vor eine Bankverbindung aus einzelnen Ländern abzulehnen.

01/2022 pdf [02 FFB-DEA 01 05]

Schlusserklärung

1 Beratungsfreies Geschäft

Ich nehme/Wir nehmen zur Kenntnis, dass, sofern der Erwerb von Fondsanteilen einen Angemessenheitstest erfordert, die FFB bereits jetzt darauf hinweist, dass eine kundenbezogene Prüfung der Kenntnisse und Erfahrungen hinsichtlich der Einschätzung der Risiken im Zusammenhang mit der Art der Finanzanlage nicht möglich ist, solange die FFB keinen Angemessenheitstest von mir/uns erhalten hat und der Erwerb dieser Finanzinstrumente in meinem/unserem eigenen Ermessen erfolgt.

Ich nehme/Wir nehmen zur Kenntnis, dass Anlagen in Investmentfonds erst nach Kenntnisnahme der Wesentlichen Anlegerinformationen, der Vorab-Kosteninformation und der Basisinformationen erfolgen können. Die Basisinformationen werde ich/werden wir online in meinem/unserem persönlichen Bereich der mir/uns zur Verfügung gestellten Internetanwendung abrufen oder per Post erhalten.

Sofern ich/wir vor Erhalt der Basisinformationen bereits einen Kaufauftrag erteile/n, bestätige ich/bestätigen wir hiermit, über die für den Erwerb des Finanzinstruments notwendigen Kenntnisse und Erfahrungen zu verfügen, es sei denn, ich habe/wir haben vor Ausführung des Auftrags eine anderslautende Erklärung abgegeben, um von der FFB zu erfahren, ob die Zielmarktkriterien des Fonds auf mich/uns zutreffen. Übrige Verkaufsdokumente, deren Übergabe vor Auftragserteilung nicht gesetzlich vorgeschrieben ist, kann ich/können wir auf Anforderung von meinem/unserem Vermittler erhalten.

2 Hinweise zu Interessenkonflikten und Orderausführungen

Dem Depoteröffnungsantrag beigefügt sind die "Offenlegung von Interessenkonflikten" und die "Grundsätze der Orderausführung". Durch meine Unterschrift stimme ich/unsere Unterschriften stimmen wir ausdrücklich den "Grundsätzen der Orderausführung" zu. Beim Erwerb von ausländischen Investmentfonds erfolgt gegebenenfalls eine Eintragung der FFB im Aktionärsregister für erworbene Investmentfondsanteile. Die FFB wird mir/uns auf gesonderte Aufforderung die Wahrnehmung meiner/unserer Aktionärsrechte für solche Investmentfondsanteile ermöglichen.

3 Geschäftsbedingungen/Preis- und Leistungsverzeichnis

Für die Geschäftsverbindung mit der FFB gelten die anliegenden Vertragsunterlagen zur Geschäftsbeziehung in ihrer jeweils aktuell vereinbarten Fassung (hier Stand 01/2022), im Speziellen die "Allgemeinen Geschäftsbedingungen", die "Sonderbedingungen für das FFB FondsdepotPlus", die "Bedingungen für Zahlungen mittels Lastschrift im SEPA-Basislastschriftverfahren", die "Bedingungen für den Überweisungsverkehr" und das "Preis- und Leistungsverzeichnis". Zusätzlich gelten die "Sonderbedingungen für die Nutzung des Onlinezugangs und den elektronischen Postversand", die "Sonderbedingungen für ein FFB Fondsdepot mit Portfolio" und die "Sonderbedingungen für offene Immobilienfonds" falls zutreffend.

4 Widerrufsrecht

Ich habe/Wir haben zur Kenntnis genommen, dass ich/wir die Erklärungen zum Abschluss des Konto- und/oder Depotvertrags und zur Internetnutzung des Depots nach Maßgabe der auf den anliegenden "Informationen zu außerhalb von Geschäftsräumen geschlossenen Verträgen und Fernabsatzverträgen über Finanzdienstleistungen" abgedruckten Widerrufsbelehrung widerrufen kann/können. Hinsichtlich des Erwerbs oder der Veräußerung von Anteilen oder Aktien eines offenen Investmentvermögens kann das am Ende der "Allgemeinen Geschäftsbedingungen" abgedruckte Widerrufsrecht nach § 305 Kapitalanlagegesetzbuch (KAGB) bestehen.

5 Einlagensicherung

Mir/Uns ist bekannt, dass die FFB der Entschädigungseinrichtung deutscher Banken GmbH angehört und freiwillig Mitglied im Einlagensicherungsfonds des Bundesverbandes deutscher Banken ist. Nähere Informationen kann ich/können wir den "Allgemeinen Geschäftsbedingungen" und dem anliegenden "Informationsbogen für den Einleger" nach § 23a Abs. 1 Satz 3 KWG entnehmen. Den Erhalt bestätige ich/bestätigen wir hiermit.

6 Datenverarbeitung

Ich beauftrage/Wir beauftragen die FFB, die sich aus der Geschäftsbeziehung ergebenden Daten, Transaktions- und Steuerdaten sowie durch den Angemessenheitstest erhobene Daten zu speichern und den von mir/uns jeweils benannten Vermittler/Untervermittler sowie dessen Vermittlerzentrale und gegebenenfalls dessen IT-Dienstleister für eine umfassende anlagegerechte Vermittlung und gegebenenfalls Beratung über die Weiterentwicklung und Pflege des Depotbestands und die Anlage in Investmentfondsanteilen bei der FFB zu übermitteln.

Mir/Uns ist bekannt, dass die FFB sämtliche im Rahmen der Geschäftsbeziehung erhaltenen personenbezogenen Daten im Einklang mit den Bestimmungen der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung und dem Bundesdatenschutzgesetz verarbeitet. Weitere Regelungen und Hinweise zum Datenschutz kann ich/können wir den jeweils geltenden "Hinweisen zum Datenschutz für Anleger" der FFB entnehmen.

7 Vereinnahmte und gewährte Vergütungen

Mit Unterschrift unter diesen Auftrag stimme ich/stimmen wir in Abweichung von den §§ 675, 667 BGB zu, dass die FFB und die Vermittler bzw. Vermittlerzentrale, die ihnen jeweils von dritter Seite zufließenden Provisionen bzw. geldwerten Leistungen behalten. Einzelheiten zu den von der FFB vereinnahmten und gewährten Vergütungen sind auf Anfrage bei der FFB erhältlich.

8 Informationen zu Risiken einer Geldanlage

Ich stimme/Wir stimmen mit Übersendung des Depotantrags zu, Informationen online in meinem/unserem persönlichen Bereich der mir/uns zur Verfügung gestellten Internetanwendung abzurufen. Hierzu gehören auch Informationen, die angemessen sind, damit ich/wir nach vernünftigem Ermessen die Art und die Risiken der mir/uns angebotenen oder von mir/uns nachgefragten Arten von Finanzinstrumenten oder Wertpapierdienstleistungen verstehe/n und auf dieser Grundlage meine/unsere Anlageentscheidungen treffe/n.

Insbesondere kann ich/können wir dort die Wesentlichen Anlegerinformationen (die Informationen über die Provision [Ausgabeaufschlag], die Kosten und die Verwaltungsvergütung der Fonds enthalten), Basisinformationen und Vorab-Kosteninformationen sowie Verkaufsprospekte und Berichte herunterladen. Zusätzlich kann ich/können wir den aktuellen Halbjahresbericht bzw. Jahresbericht kostenlos herunterladen.

Mit meiner/unserer Unterschrift in diesem Antrag bestätige ich/bestätigen wir, dass ich/wir kein/e US-Bürger/in bin/sind, nicht in den USA wohnhaft bin/sind und ich/wir hinsichtlich meiner/unserer weltweiten Einkünfte nicht steuerpflichtig gegenüber US-Steuerbehörden bin/sind.

Ort, Datum	✗ Unterschrift Depotinhaber 1 / gesetzlicher Vertreter 1	✗ Unterschrift Depotinhaber 2 / gesetzlicher Vertreter 2

Bei Depots für Minderjährige ist grundsätzlich die Unterschrift beider Elternteile erforderlich; falls ein Elternteil der alleinige gesetzliche Vertreter ist, fügen Sie bitte einen Nachweis bei.

Wir weisen darauf hin, dass der Vermittler/Untervermittler nicht berechtigt ist, sich irgendwelche Vermögenswerte des Kunden, insbesondere Bargeld oder Wertpapiere, aushändigen zu lassen. Der **Vermittler/Untervermittler** bestätigt, dass er im Vorfeld von Anlageentscheidungen durch den/die Depotinhaber für eine anleger- und anlagegerechte Information Sorge tragen wird.

Anmerkungen zur Depoteröffnung (vom Vermittler auszufüllen)

Depot mit 100% Depotrabatt einrichten!

Legitimation (vom Vermittler unbedingt auszufüllen)

Depotinhaber 1 hat sich ausgewiesen durch:

☐ Personalausweis ☐ Reisepass ☐ Kinderausweis ☐ Sonstige (bitte angeben) | Ausstellende Behörde, Ort | gültig bis

Nr.

Depotinhaber 2 (bzw. bei Minderjährigen hier zusätzlich gesetzliche Vertreter 1 und 2) hat/haben sich ausgewiesen durch:

☐ Personalausweis ☐ Reisepass ☐ Sonstige (bitte angeben) | Ausstellende Behörde, Ort | gültig bis

Nr.

☐ Personalausweis ☐ Reisepass ☐ Sonstige (bitte angeben) | Ausstellende Behörde, Ort | gültig bis

Nr.

Wichtiger Hinweis: Es ist jeweils eine helle und lesbare Ausweiskopie (Vorder- und Rückseite) beizufügen. **Bei Minderjährigen** ist eine Kopie der Geburtsurkunde beizufügen, falls noch kein Kinderausweis ausgestellt wurde.

Nebenstehender Vermittler agiert als mein Untervermittler:

Ich habe den/die Depotinhaber nach den Regeln des Geldwäschegesetzes identifiziert:

Stempel der Vermittlerzentrale	Stempel/Unterschrift des Vermittlers	Stempel/Unterschrift des Untervermittlers
7924	10001	86515
Vermittlerzentrale	Vermittler	Untervermittler

Prüfen und drucken | Formular zurücksetzen

07/2021 pdf [02 FFB 02 03]

FFB FIDELITY GROUP

FFB Depotnummer

(**Bitte unbedingt eintragen**)

Depotinhaber 1 (Vorname/Nachname)

Depotinhaber 2 (Vorname/Nachname)

Im Original zurück an:

FIL Fondsbank GmbH
Postfach 11 06 63
60041 Frankfurt am Main

Bitte beachten Sie: Erhalten wir dieses Formular fehlerhaft, unvollständig ausgefüllt oder gar nicht zurück, können wir die Angemessenheitsprüfung nicht durchführen. In den vorgenannten Fällen ist daher eine Prüfung Ihrer Kenntnisse und Erfahrungen, um die Risiken im Zusammenhang mit der Art der Finanzanlage angemessen beurteilen zu können, nicht möglich. **Sie können diese Finanzinstrumente dennoch in Ihrem Ermessen erwerben.**

FFB Angemessenheitstest

Ausbildung und Beruf:

Höchster Schulabschluss:

☐ Hauptschule ☐ Realschule ☐ Abitur ☐ Fachhochschule/ Universität ☐ sonstiges ☐ keinen

Beruf: _____

Kenntnisse und Erfahrungen in komplexen Finanzinstrumenten:

	Publikums-AIF [1]			OGAW [2]
	Rohstofffonds (AIF)	Immobilienfonds (AIF)	sonstige Publikums AIF	Strukturierte OGAW
Kenntnisse und Erfahrungen				
Kenntnisse über die Art, Funktionsweise und Risiken des Finanzinstruments	☐ ja ☐ nein	☐ ja ☐ nein	☐ ja ☐ nein	☐ ja ☐ nein
Erfahrungen in der jeweiligen Produktkategorie (in Jahren)	☐ keine ☐ bis 3 ☐ über 3	☐ keine ☐ bis 3 ☐ über 3	☐ keine ☐ bis 3 ☐ über 3	☐ keine ☐ bis 3 ☐ über 3
Transaktionen				
Innerhalb der letzten 5 Jahre	☐ ja ☐ nein	☐ ja ☐ nein	☐ ja ☐ nein	☐ ja ☐ nein
Pro Jahr	☐ keine ☐ bis 5 ☐ über 5	☐ keine ☐ bis 5 ☐ über 5	☐ keine ☐ bis 5 ☐ über 5	☐ keine ☐ bis 5 ☐ über 5
Durchschnittlicher Gegenwert der Transaktionen	☐ bis 3.000 EUR ☐ über 3.000 EUR	☐ bis 3.000 EUR ☐ über 3.000 EUR	☐ bis 3.000 EUR ☐ über 3.000 EUR	☐ bis 3.000 EUR ☐ über 3.000 EUR

✗ ✗

Ort, Datum | Unterschrift Depotinhaber 1 / gesetzlicher Vertreter | Unterschrift Depotinhaber 2 / gesetzlicher Vertreter[3]

[1] **Publikums AIF:** Der Gesetzgeber sieht in diesen Fonds das Risiko einer nicht täglichen Veräußerbarkeit. Bei Immobilienfonds z. B. liegen eine Mindesthaltedauer von 24 Monaten und eine Kündigungsfrist von 12 Monaten vor. Dies wird als Liquiditätseinschränkung angesehen.
[2] **OGAW:** Investmentvermögen mit erhöhtem Einsatz von Derivaten (Strukturierte OGAW). Als strukturiert gelten gemäß gesetzlicher Definition OGAW - Fonds (Organismus für gemeinschaftliche Anlage in Wertpapieren), deren Anlageergebnis z. B. durch den Einsatz von Derivaten an bestimmte Indizes gekoppelt ist. Daher der Begriff strukturiert.
[3] Bei Gemeinschaftsdepots und Depots von Minderjährigen ist die Unterschrift beider Depotinhaber/gesetzlicher Vertreter erforderlich.

01/2023 pdf

FFB FIDELITY GROUP

Depot-/Kontonummer

(wird bei Depot-/Kontoneueröffnung von der Bank eingetragen)

E-Mail Auftrag@ffb.de

Telefax (069) 77060-555

FIL Fondsbank GmbH

Postfach 11 06 63

60041 Frankfurt am Main

Dieser Auftrag gilt für alle meine/unsere Depots und Konten. Der Ausschluss einzelner Depots bzw. Konten ist nicht möglich.

Durch diesen Auftrag werden früher erteilte Freistellungsaufträge gegenstandslos.

Freistellungsauftrag für Kapitalerträge

und Antrag auf ehegattenübergreifende/lebenspartnerübergreifende Verlustverrechnung

(gilt nicht für Betriebseinnahmen und Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung)

Gläubiger der Kapitalerträge

Steuer-Identifikationsnummer (TIN)

Name | Vorname | Geburtsdatum

Straße, Hausnummer | PLZ | Ort

☐ **gemeinsamer Freistellungsauftrag *)**

Ehepartner/Lebenspartner

Steuer-Identifikationsnummer (TIN)

Name | Vorname | Geburtsdatum

Hiermit erteile ich/erteilen wir **) Ihnen den Auftrag, meine/unsere **) bei Ihrem Institut anfallenden Kapitalerträge vom Steuerabzug freizustellen und zwar

☐ bis zu einem Betrag von _____ € (bei Verteilung des Sparer-Pauschbetrages auf mehrere Kreditinstitute).

☐ bis zur Höhe des für mich/uns **) geltenden Sparer-Pauschbetrages von insgesamt **1.000 € / 2.000 €** **).

☐ über 0,– € ***) (sofern lediglich eine ehegattenübergreifende/lebenspartnerübergreifende Verlustverrechnung beantragt werden soll).

Dieser Auftrag gilt ab dem **01.01.** ___.___.___ bzw. ab Beginn der Geschäftsverbindung

☐ so lange, bis Sie einen anderen Auftrag von mir/uns **) erhalten

☐ bis zum **31.12.** ___.___.___

Die in dem Auftrag enthaltenen Daten und freigestellten Beträge werden dem Bundeszentralamt für Steuern (BZSt) übermittelt. Sie dürfen zur Durchführung eines Verwaltungsverfahrens oder eines gerichtlichen Verfahrens in Steuersachen oder eines Strafverfahrens wegen einer Steuerstraftat oder eines Bußgeldverfahrens wegen einer Steuerordnungswidrigkeit verwendet sowie vom BZSt den Sozialleistungsträgern übermittelt werden, soweit dies zur Überprüfung des bei der Sozialleistung zu berücksichtigenden Einkommens oder Vermögens erforderlich ist (§ 45 d EStG).

Ich versichere/Wir versichern **), dass mein/unser **) Freistellungsauftrag zusammen mit Freistellungsaufträgen an andere Kreditinstitute, Bausparkassen usw. den für mich/uns **) geltenden Höchstbetrag von insgesamt 1.000 €/2.000 € **) nicht übersteigt. Ich versichere/Wir versichern **) außerdem, dass ich/wir **) mit allen für das Kalenderjahr erteilten Freistellungsaufträgen für keine höheren Kapitalerträge als insgesamt 1.000 €/2.000 € **) im Kalenderjahr die Freistellung in Anspruch nehme(n) **) . Die mit dem Freistellungsauftrag angeforderten Daten werden aufgrund von § 44 a Abs. 2, 2a und § 45 d Abs. 1 EStG erhoben. Die Angabe der steuerlichen Identifikationsnummer ist für die Übermittlung der Freistellungsdaten an das BZSt erforderlich. Die Rechtsgrundlagen für die Erhebung der Identifikationsnummer ergeben sich aus § 139 a Abs. 1 Satz 1 2. Halbsatz AO, § 139 b Abs. 2 AO und § 45 d EStG. Die Identifikationsnummer darf nur für Zwecke des Besteuerungsverfahrens verwendet werden.

Zutreffendes bitte ankreuzen

(Datum)	✗ (Unterschrift)	✗ (ggf. Unterschrift Ehegatte, Lebenspartner, gesetzliche(r) Vertreter)

*) Angaben zum Ehegatten/Lebenspartner und dessen Unterschrift sind nur bei einem gemeinsamen Freistellungsauftrag erforderlich
**) Nichtzutreffendes bitte streichen
***) Möchten Sie mit diesem Antrag lediglich eine ehegattenübergreifende/lebenspartnerübergreifende Verlustverrechnung beantragen, so kreuzen Sie bitte dieses Feld an

Der Höchstbetrag von 2.000 € gilt nur bei Ehegatten/Lebenspartnern, die einen gemeinsamen Freistellungsauftrag erteilen und bei denen die Voraussetzungen einer Zusammenveranlagung i. S. des § 26 Abs. 1 Satz 1 EStG vorliegen. Der gemeinsame Freistellungsauftrag ist z. B. nach Auflösung der Ehe/Lebenspartnerschaft oder bei dauerndem Getrenntleben zu ändern. Erteilen Ehegatten/Lebenspartner einen gemeinsamen Freistellungsauftrag, führt dies am Jahresende zu einer Verrechnung der Verluste des einen Ehegatten/Lebenspartner mit den Gewinnen und Erträgen des anderen Ehegatten/Lebenspartner. Freistellungsaufträge können nur mit Wirkung zum Kalenderjahresende befristet werden. Eine Herabsetzung bis zu dem im Kalenderjahr bereits ausgenutzen Betrag ist jedoch zulässig. Sofern ein Freistellungsauftrag im laufenden Jahr noch nicht genutzt wurde, kann er auch zum 1. Januar des laufenden Jahres widerrufen werden. Der Freistellungsauftrag kann nur für sämtliche Depots oder Konten bei einem Kreditinstitut oder einem anderen Auftragnehmer gestellt werden.
Wird die Geschäftsbeziehung im laufenden Kalenderjahr vollständig beendet (z. B. Auszahlung eines Lebensversicherungsvertrages) und der vorliegende Freistellungsauftrag nicht zum Kalenderjahresende befristet, so kann aus Vereinfachungsgründen angenommen werden, dass der erteilte Freistellungsauftrag ab dem Folgejahr – auch ohne ausdrückliche Änderung nach vorgeschriebenem Muster - nicht mehr gültig sein soll.

09FFB0105|PZ_022

Prüfen und drucken | Formular zurücksetzen

07/2021 pdf [06 FFB VL 01 04]

FFB FIDELITY GROUP

FFB Depotnummer

(Bitte unbedingt eintragen)

Telefax (069) 770 60-555
E-Mail Auftrag@ffb.de

FIL Fondsbank GmbH
Postfach 11 06 63
60041 Frankfurt am Main

Änderungen der Formulartexte sind nicht zulässig.

Antrag zur Anlage von Vermögenswirksamen Leistungen (VL)

Depotinhaber

Name | Vorname | Geburtsname

Straße, Hausnummer | PLZ | Ort | Land

Steuerpflichtig in (Land)[1] | Steuer-Identifikationsnummer (TIN) | Zusätzlich steuerpflichtig in (Land)[1] | Steuer-Identifikationsnummer (TIN)

Ich bitte um Anlage meiner Vermögenswirksamen Leistungen in meinem oben genannten FFB Depot nach Eingang der entsprechenden Beträge, gemäß den nachfolgend abgedruckten Sonderbedingungen für die Anlage von Vermögenswirksamen Leistungen (VL). Das Entgelt für die Führung eines VL Sparvertrages ergibt sich aus dem jeweils gültigen Preis- und Leistungsverzeichnis.

Bitte beachten Sie, dass ein VL Sparvertrag nicht in einem Gemeinschaftsdepot angelegt werden kann.

Ich bitte, die Zahlungen meines Arbeitgebers nach § 2 Abs. 1 Nr. 1c des 5. Vermögensbildungsgesetzes in Anteilen des nachfolgend genannten Fonds anzulegen:

Angaben zum VL Sparvertrag

WKN oder ISIN | **Fondsname**

☐ monatlich _____ EUR oder ☐ jährlich _____ EUR

Bemerkungen

Arbeitgeber

Firma/Verein | Personalnummer (optional)

Straße, Hausnummer | PLZ | Ort

Ich nehme/Wir nehmen zur Kenntnis, dass sofern der Erwerb von Fondsanteilen einen Angemessenheitstest erfordert, die FFB bereits jetzt darauf hinweist, dass eine kundenbezogene Prüfung der Kenntnisse und Erfahrungen hinsichtlich der Einschätzung der Risiken im Zusammenhang mit der Art der Finanzanlage nicht möglich ist, solange die FFB keinen Angemessenheitstest von mir/uns erhalten hat und der Erwerb dieser Finanzinstrumente in meinem/unserem eigenen Ermessen erfolgt.

Ich nehme/Wir nehmen zur Kenntnis, dass Anlagen in Investmentfonds erst nach Kenntnisnahme der wesentlichen Anlegerinformationen, der Vorab-Kosteninformation und der Basisinformationen erfolgen können. Gleichzeitig nehme ich/nehmen wir zur Kenntnis, dass mir/uns diese Informationen rechtzeitig vor Auftragsausführung von der FFB online in meinem/unserem persönlichen Bereich der mir/uns zur Verfügung gestellten Internetanwendung zur Verfügung gestellt werden.

Zusätzlich kann ich/können wir jederzeit unter www.ffb.de/kosteninfo für eine Transaktion unter Angabe des Betrags, des gewünschten Fonds und meiner/unserer Depotlösung die zu diesem Zeitpunkt gültigen individuellen Kosten berechnen lassen bzw. die sogenannte Vorab-Kosteninformation erstellen.

Sofern ich/wir vor Erhalt der Basisinformationen bereits einen Kaufauftrag erteile/n, bestätige ich/bestätigen wir hiermit über die für den Erwerb des Finanzinstruments notwendigen Kenntnisse und Erfahrungen zu verfügen, es sei denn, ich habe/wir haben vor Ausführung des Auftrags eine anders lautende Erklärung abgegeben, um von der FFB zu erfahren, ob die Zielmarktkriterien des Fonds auf mich/uns zutreffen.

Ich nehme/Wir nehmen zur Kenntnis, dass in Abweichung zu Ziffer 3.4 der „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“ eine umgehende Order bei Depoteröffnung nicht möglich ist, wenn der 1. Depotinhaber/Gesetzliche Vertreter 1 keine Mobilfunknummer und E-Mail (zur Übermittlung der Vorab-Kosteninformation) angegeben hat. In diesen Fällen erfolgt die Orderweiterleitung mit einer Verzögerung von 3 Bankarbeitstagen ab dem Tag der Depoteröffnung.

Übrige Verkaufsdokumente, deren Übergabe vor Auftragserteilung nicht gesetzlich vorgeschrieben ist, kann ich/können wir auf Anforderung von meinem/unserem Vermittler erhalten.

Mit meiner Unterschrift stimme ich/unseren Unterschriften stimmen wir zusätzlich zu, dass die FFB und die Vermittler bzw. Vermittlerzentrale die ihnen von dritter Seite zufließenden Provisionen bzw. geldwerten Leistungen behalten – abweichend von den §§ 675, 667 BGB.

☐ Ich stimme ausdrücklich der Übermittlung der nach dem Vermögensbildungsgesetz erforderlichen Daten, wie die Höhe der geleisteten Zahlungen sowie meiner personenbezogene Daten, an das Bundeszentralamt für Steuern zu. Diese Zustimmung ist ebenfalls für alle Folgeverträge gemäß Ziffer 1 der Sonderbedingungen für die Anlage von Vermögenswirksamen Leistungen (VL) gültig.
Wichtiger Hinweis: Ohne Zustimmung kann keine Meldung der geleisteten Zahlungen an das Bundeszentralamt für Steuern erfolgen und daher keine Förderung (Sparzulage) beantragt werden.

✗

Ort, Datum | Unterschrift Depotinhaber (bei Minderjährigen gesetzliche Vertreter 1 und 2)

[1] Wenn Sie in weiteren Ländern steuerpflichtig sind, teilen Sie uns die Daten bitte separat mit.

Eingaben aller Seiten löschen

Sonderbedingungen für die Anlage von Vermögenswirksamen Leistungen (VL)

1. VL Sparvertrag

Bei dem VL Sparvertrag handelt es sich um eine Anlage nach dem Vermögensbildungsgesetz.

Mit Abschluss eines VL Sparvertrages geht der Kunde die Verpflichtungen ein, die sich aus dem geltenden Recht, insbesondere dem Vermögensbildungsgesetz ergeben. Ein Depot, für das ein VL Sparvertrag abgeschlossen wird, kann nur auf den Namen des Arbeitnehmers als Einzeldepot eröffnet bzw. geführt werden.

Die FIL Fondsbank GmbH (nachfolgend „Bank“ genannt) geht davon aus, dass der Kunde einen neuen VL Sparvertrag mit der Bank eingehen möchte, falls nach Auslauf der Einzahlungsdauer die Einzahlung fortgesetzt wird. Zu diesem Zwecke wird einen Monat vor Ende der Einzahlungsdauer systemseitig automatisch ein Folgevertrag angelegt (gleiche Vertragsart, gleiche WKN). Der Kunde wird über die Anlage schriftlich informiert und kann der Anlage ggf. – aus Beweisgründen möglichst schriftlich – widersprechen.

2. Sperrfristen

Die gesetzliche Sperrfrist für die erworbenen Anteile beginnt mit dem Schlusstag, an dem die erste Vermögenswirksame Leistung bei der Bank eingeht. Danach können sechs Jahre lang Zahlungen geleistet werden. Die Sperrfrist endet am letzten Kalendertag des siebten Jahres. Für weitere Vermögenswirksame Leistungen beginnt die Sperrfrist neu.

3. Zahlungen

Zahlungen zugunsten VL Sparverträgen sollten die jährliche Rate von 400 EUR nicht unterschreiten. Bei monatlicher Zahlweise sollte die monatliche Rate somit mindestens 34 EUR betragen. Die Vermögenswirksamen Leistungen müssen vom Arbeitgeber direkt an die Bank auf die genannte Kontoverbindung geleistet werden.

Die Zahlungen müssen nicht in festen Raten erfolgen. Sofern der Arbeitgeber für ein volles Kalenderjahr überhaupt keine Zahlungen leistet, und die Erträge nicht wieder angelegt werden, gilt der Vertrag als unterbrochen. Für weitere Zahlungen beginnt in diesen Fällen die Sperrfrist neu.

4. Verkäufe

Verkäufe und Verfügungen, die während der Sperrfrist getroffen werden, haben – falls die gesetzlichen Bestimmungen keine Ausnahme vorsehen – den Verlust der Arbeitnehmersparzulage zur Folge. Der VL Sparvertrag gilt bei einer vorzeitigen Verfügung als aufgelöst. Eine anteilige Rückerstattung des Abschlussentgeltes erfolgt nicht. Der Kunde kann die Rechte aus dem VL Sparvertrag nicht abtreten oder verpfänden.

5. VL Bescheinigung

Die Bescheinigung der Vermögenswirksamen Leistungen für das jeweils vergangene Jahr geht dem Kunden unaufgefordert Anfang des neuen Kalenderjahres zu. Die eingezahlten Beträge werden, nach ausdrücklicher Zustimmung des Kunden, von der Bank, automatisch an das Bundeszentralamt für Steuern gemeldet. Weitere Informationen zu dieser Meldung kann der Kunde den „Hinweisen zum Datenschutz“ entnehmen.

6. Arbeitnehmersparzulage

Eine eventuell von der Finanzverwaltung gewährte Arbeitnehmersparzulage wird nach Ablauf der Sperrfrist von dieser an die Bank überwiesen und dem Investmentdepot des Kunden in Anteilen des für die VL Anlage gewählten Fonds gutgeschrieben.

7. Sonstiges

Ergänzend zu diesen Sonderbedingungen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Einzahlungen in Euro können auf folgendes Konto der Bank vorgenommen werden:
Kontoinhaber: FIL Fondsbank GmbH, IBAN: DE53 5002 1100 0000 8383 83, BIC: FFBKDEFFKRN.

Ihr FFB Depot mit der Fondsvermittlung24

Stand: 01.01.2019

Auf den folgenden Seiten finden Sie die Zusammenstellung unserer Sonderkonditionen, die wir als Fondsvermittler mit der Depotbank für Sie ausgehandelt haben. Die Abrechnung der Gebühren erfolgt nach unseren Konditionsmodellen und Rabatten.

Ihre Vorteile

- Onlinedepot mit täglichem Zugriff
- Kostenlose App für iPhone und iPad verfügbar
- Günstige Konditionsmodelle
- Fonds online handelbar

Keine versteckten Kosten

- Keine Transaktionskosten bei Sparplänen (ausgenommen ETF)
- 100% Rabatt auf den Ausgabeaufschlag*

*Ausnahme z.B. DEKA und Union Investment, siehe Fondsfinder auf www.fv24.de

Konditionsmodell

- Depotgebühr entfällt ab 25.000 Euro Fondsbestand
- VL-Vertragsentgelt für ETF 12,00 Euro p.a.
- ETF-Transaktionskosten und 0,15% + fondsspezifische Additional Trading Costs je Kauf

Beispiel: Online Fondskauf im Festpreisgeschäft zu € 10.000 (FFB Fondsdepot, kein ETF)

Fondskauf Ausgabeaufschlag	0,00 Euro
Transaktionsgebühr Festpreisgeschäft - Einmalanlagen	2,00 Euro
Grundsätzlich:	
Depotgebühr	50,00 Euro
Verkaufsgebühr Festpreisgeschäft	0,00 Euro
Jährliche Erträgnisaufstellung:	0,00 Euro
Ihre Gesamtkosten	**52,00 Euro**

Jährliches Depotführungsentgelt FFB

Konditionsmodelle FFB Depot p.a.

FFB Fondsdepot	0,25% des durchschn. Depotwert min. 25,00 Euro – max. 50,00 Euro
FFB FondsdepotPlus	45,00 Euro

Die Depotgebühr entfällt mit Fondsvermittlung24 ab einem Depotvolumen von 25.000 Euro

Konditionsmodelle FFB Depot

FFB Fondsdepot – Klassisches Investmentdepot
- Depotführung 0,25% vom durchschn. Depotwert (min. 25,00 Euro, max. 50,00 Euro) p.a.
-Transaktionskosten 2,00 Euro je Kauf / Verkauf (Spar- und Auszahlpläne kostenfrei

FFB FondsdepotPlus – Investmentdepot + Abwicklungskonto
- Depotführung 45,00 Euro (inkl. Kontoführung)
-Transaktionskosten 2,00 Euro je Kauf / Verkauf (Spar- und Auszahlpläne kostenfrei

Hinweis: Die obigen Angaben können sich durch Preisänderungen oder Irrtümer von den tatsächlich auftretenden Kosten unterscheiden. Diese Seite dient lediglich der beispielhaften Aufklärung. Eine detaillierte Übersicht der Konditionen erhalten Sie auf den folgenden Seiten. Preise ohne Onlinezugang (Offline) wurden nicht beachtet.

Preis- und Leistungsverzeichnis

Depotführung	Beschreibung	Entgelte
FFB FondsdepotPlus	***Unser Premium Investmentdepot*** *– ein integriertes Abwicklungskonto[1] sorgt für maximale Flexibilität und unkomplizierte Abwicklung.*	45,00 EUR je angefangenem Kalenderjahr
Verwahrung von Bankguthaben	*Die Europäische Zentralbank (EZB) erhebt einen negativen Zinssatz für Einlagen der Banken wie der FFB bei der Zentralbank. Solange dies der Fall ist, sehen wir uns gezwungen, ein Verwahrentgelt auf Guthabenbeträge des Abwicklungskontos[1] unserer Kunden zu erheben.*	Entgeltfrei bleiben Guthaben auf dem Abwicklungskonto bis zu einem Betrag von 5.000,00 EUR. Die FFB behält sich vor, diese Grenze zu verändern. Die jeweils aktuell gültigen Grenzen/Freibeträge finden sich unter www.ffb.de/konditionen Für Guthabenbeträge, deren Höhe die jeweils gültige Grenze überschreitet, wird ein Verwahrentgelt von 0,50 % p. a. ab dem 11. Kalendertag der Verwahrung auf dem Abwicklungskonto fällig[2]. Berechnet wird dieses nur auf die Guthabenanteile, die den Betrag der jeweils gültigen Freigrenze überschreiten.[3]
Überziehungszins	*Beim Abwicklungskonto[1] kann es zur Überziehung kommen: etwa durch eine Tauschtransaktion von Fondsanteilen, wenn der Verkaufserlös der abgestoßenen Fondsanteile geringer ist als der Wert des Kaufauftrages der neu erworbenen. Auch Entgeltbelastungen können zur Überziehung führen, wenn das Konto keine hinreichende Deckung aufweist.* *Da das Abwicklungskonto unserer Kunden gerade bei Fondstransaktionen mehr Flexibilität bieten soll, räumt die FFB eine Kulanzzeit[4] zum Ausgleich des Kontos ein. Danach wird der Überziehungszins fällig.*	6,25 % p. a. ab dem 11. Kalendertag
Verbundene Depots	*Wenn Sie, als Privatkunde, mehr als ein Depot bei der FFB unterhalten, belasten wir jedes weitere Depot mit einem geringeren Entgelt.*	12,00 EUR je angefangenem Kalenderjahr
FFB Fondsdepot	***Das Investmentdepot als Basis*** *für Einsteiger oder Kunden mit wenig Bewegung im Depot.*	0,25 % vom durchschnittlichen Depotwert p. a. (Minimalbetrag 25 EUR, Maximalbetrag 50 EUR je angefangenem Kalenderjahr).
FFB Fondsdepot Junior	*Jetzt schon für Ihre Kinder, Enkel oder Patenkinder langfristig Vermögen aufbauen. Mit dem FFB FondsdepotJunior ist dies schon mit Sparplänen ab 25 EUR im Monat möglich.*	0,00 EUR Depotführung 0,00 EUR VL Sparvertrag 0,00 EUR Transaktionskosten bis zum Ende des Jahres, in dem das Kind seinen 18. Geburtstag feiert.
VL Sparvertrag[5]	*Die Verwaltung eines Sparvertrags für vermögenswirksame Leistungen ist administrativ aufwändig. Daher berechnen wir je VL Sparvertrag ein zusätzliches Entgelt.*	12,00 EUR je VL Sparvertrag, je angefangenem Kalenderjahr
FFB Kombidepot	*Es besteht aus einem Aktivdepot (FFB Fondsdepot oder FFB FondsdepotPlus) und einem Passivdepot, das Bestände abgrenzt, die vor dem 01.01.2009 erworben wurden, und somit die steuerliche Abwicklung erleichtert.*	12,00 EUR je angefangenem Kalenderjahr für das Passivdepot zusätzlich zum Entgelt für Depotführung des Aktivdepots: 45,00 EUR je angefangenem Kalenderjahr bei FFB FondsdepotPlus 0,25 % vom durchschnittlichen Depotwert[6] p. a. (Minimalbetrag 25,00 EUR, Maximalbetrag 50 EUR je angefangenem Kalenderjahr) bei FFB Fondsdepot
FFB Mietkautionsdepot	*Hinweis: Es werden keine neuen Mietkautionsdepots mehr angeboten.*	12,00 EUR je angefangenem Kalenderjahr
DEVK Investmentdepot	*Für diese Depotart gelten besondere Regelungen. Das Depot ist für Kunden nur bei manchen unserer Kooperationspartner erhältlich.*	29,75 EUR je angefangenem Kalenderjahr

Wichtig: Die folgenden Informationen und Entgelte gelten grundsätzlich, Ausnahmen sind vorstehend genannt.

Transaktionskosten	Beschreibung	Entgelte
Transaktionskosten online	*Wird der Kauf, Verkauf oder Tauschauftrag (besteht aus Kauf und Verkauf) über Ihr Onlinedepot durchgeführt, fällt ein geringes Entgelt an.*	2,00 EUR je Kauf/Verkauf
Transaktionskosten offline	*Wird der Kauf, Verkauf oder Tauschauftrag (besteht aus Kauf und Verkauf) per Post und ohne Barcode zugestellt, berechnen wir hierfür ein erhöhtes Entgelt aufgrund der notwendigen Bearbeitung durch unseren Kundenservice.*	5,00 EUR je Kauf/Verkauf (gültig bis 30.06.2022) 8,00 EUR je Kauf/Verkauf (gültig ab 01.07.2022)
Transaktionskosten Pläne	*Aufträge zur Einrichtung und Durchführung von Spar-, Auszahlpläne sowie von Tausch- und Überlaufplänen*	0,00 EUR
Umsatzkommission ETF	*Die Umsatzkommission ermöglicht unseren Partnern mit provisionsbasierten Vertriebsmodellen, ihren Kunden ETFs anzubieten.*	0,20 % des Transaktionswerts je Kauf

Preis- und Leistungsverzeichnis

Weitere Dienstleistungen	*Beschreibung*	Entgelte
Nutzung der Portfoliolösung	*Ihr Vermögensverwalter oder Vermittler nutzt für die professionelle Verwaltung der Geldanlage eine Modellportfoliolösung? In dem Fall berechnen wir für die technische Bereitstellung der Portfoliolösung ein Entgelt.* *Die Belastung erfolgt jeweils am Anfang eines Quartals für das zurückliegende Quartal.*	0,15 % p. a. berechnet auf den durchschnittlichen Depotwert des jeweiligen Quartals (max. 150,00 EUR pro Quartal) 0,00 EUR für die Verwahrung von Anteilklassen ohne Abschlussfolgeprovision 0,00 EUR Transaktionskosten
Verwahrung von Anteilsklassen ohne Abschlussfolgeprovision	*Die Berechnung des Entgeltes erfolgt auf den jeweiligen Bestand von Anteilklassen ohne Abschlussfolgeprovision.* *Die Belastung erfolgt jeweils am Anfang eines Quartals für das zurückliegende Quartal.*	0,10 % berechnet auf den durchschnittlichen Bestand p. a. in der jeweiligen Anteilsklasse des jeweiligen Quartals
Postversand	*pro Aussendung per Post*	1,80 EUR je Aussendung (Gültig bis 30.06.2022) 2,50 EUR je Aussendung (Gültig ab 01.07.2022)
Adressnachforschung	*Kommt der Depotinhaber seiner Mitwirkungspflicht nicht nach und teilt die Änderung seiner Anschrift nicht rechtzeitig mit, müssen wir tätig werden, um die aktuelle Adresse zu ermitteln. Hierfür berechnen wir ein Entgelt.*	15,00 EUR zzgl. fremder Kosten
Erstellen von Duplikaten	*Auf Wunsch erstellen wir Duplikate von z. B. Depotauszügen, Ausschüttungsmitteilungen oder Jahressteuerbescheinigungen.*	5,00 EUR je Beleg
Depotwertberechnung bzw. Erteilen einer schriftlichen Bankauskunft	*Im Auftrag des Depotinhabers kann bedarfsweise eine Depotwertberechnung erstellt werden. Hierfür berechnen wir ein Entgelt.*	10,00 EUR je Beleg
Nachlassabwicklung	*Erfordert die Nachlassabwicklung Aufwände, die über den üblichen Rahmen hinausgehen, erheben wir abhängig von Aufwand und Komplexität ein Entgelt.*	Ab 50,00 EUR nach Aufwand
Verpfändungsanzeige	*Wird im Auftrag des Depotinhabers bearbeitet. Hierfür berechnen wir ein einmaliges Entgelt.*	30,00 EUR
Verzugszins	*Ein Verzugszins kann anfallen, wenn Entgelte nicht rechtzeitig bezahlt werden. Fällt nicht zusätzlich zum Überziehungszins an.*	Es gelten die gesetzlichen Regelungen (§ 288 BGB).
Rücklastschriften	*Ist die Einlösung einer Lastschrift nicht möglich und wird diese zurückgegeben, nehmen wir eine Weiterbelastung der uns entstandenen Kosten vor.*	Weiterbelastung fremder Kosten

[1] Sinn und Zweck des Abwicklungskontos ist es, aus Fondstransaktionen stammende Gelder kurzfristig aufzunehmen bzw. Gelder für unmittelbar oder zumindest kurzfristig anstehende Fondstransaktionen zur Verfügung zu stellen (vgl. Ziffer 1 der Sonderbedingungen für das FFB FondsdepotPlus). Die über einen kurzfristigen Zeitraum hinausgehende Verwahrung von Guthaben ist deshalb von dem jährlich zu zahlenden Depotführungsentgelt nicht mit abgegolten, sondern eine separate Leistung der Bank, die vom Kunden durch ein von ihm ggf. zu zahlendes, separates Verwahrentgelt vergütet wird.

[2] Weitere Details sind der Ziffer 5.3 der "Sonderbedigungung für das FFB FondedepotPlus" zu entnehmen.

[3] Beispiel (unabhängig von den oben konkret genannten Freibeträgen/Grenzwerten, die allein maßgeblich sind): Ein Kunde hält einen Betrag von 11.000,00 EUR auf seinem Abwicklungskonto. Von diesem Betrag fällt auf 5.000,00 EUR kein Verwahrentgelt an. Auf die 6.000,00 EUR, die den Freibetrag übersteigen, wird das Verwahrentgelt dagegen berechnet.

[4] Nach Maßgabe von Ziffer 6 der "Sonderbedingungen für das FFB FondsdepotPlus".

[5] Entgelt für neu abgeschlossene VL Sparverträge. Abweichend hiervon gelten für bestehende VL Sparverträge die jeweils bei Vertragsbeginn vereinbarten Entgelte. Die Belastung der Entgelte erfolgt zum Ende des Kalenderjahres.

[6] Handelt es sich um ein FFB Fondsdepot als Aktivdepot, wird der durchschnittliche Depotwert über beide Depots für die Berechnung des Depotentgelts ermittelt.

Die Belastung der Entgelte, Auslagen und fremden Kosten bzw. Spesen erfolgt im FFB Fondsdepot durch Verkauf von Anteilen bzw. Anteilsbruchteilen aus dem hierfür ausgewählten Fonds (beim FFB Kombidepot im Aktivdepot). Wurde kein Fonds ausgewählt, erfolgt der Verkauf aus dem Fonds mit der geringsten Risikoklasse (wenn vorhanden aus einem Geldmarktfonds). Sofern der gesamte Bestand nicht ausreicht oder nicht verfügbar ist, wird das Entgelt durch Lastschrift von dem Referenzkonto eingezogen. Im FFB FondsdepotPlus erfolgt die Belastung der obigen Entgelte grundsätzlich über das Abwicklungskonto.

Die jährliche Belastung der Depotführungsentgelte sowie etwaiger Versandentgelte erfolgt jeweils am Anfang des Jahres für das zurückliegende Kalenderjahr. Wird ein Depot unterjährig geschlossen oder werden alle im Depot verwahrten Anteile verkauft oder übertragen, erfolgen die Berechnung und die Belastung der Entgelte zum Zeitpunkt der Schließung des Depots, des Gesamtverkaufs bzw. des Übertrags. Dabei werden die Entgelte grundsätzlich mittels Anteilsverkauf vereinnahmt.

Die Transaktionskosten werden sowohl beim FFB Fondsdepot als auch beim FFB FondsdepotPlus direkt bei den Kauf- bzw. Verkaufstransaktionen mit der Anlagesumme verrechnet. Sofern der VL Sparvertrag im FFB FondsdepotPlus geführt wird, erfolgt die Belastung der Entgelte über das Abwicklungskonto.

Alle obigen Entgelte verstehen sich inklusive anfallender MwSt., mit Ausnahme der Transaktionskosten welche von der MwSt. befreit sind; Porto und sonstige Auslagen sind grundsätzlich in den obigen Sätzen nicht enthalten. Ein möglicher Anspruch der Bank auf Ersatz von Aufwendungen richtet sich nach den gesetzlichen Vorschriften.

Hinweis zu Währungsgeschäften: Sofern es sich bei Transaktionen um Fonds handelt, die nicht in EUR denominiert sind, rechnet die Bank am Buchungstag den entsprechenden Währungsbetrag zum Marktpreis um. Die Bank behält dabei eine bankenübliche Marge ein. Die FFB Devisenkurse werden auf der Internetseite https://www.ffb.de/devisenkurse veröffentlicht.

Die Bank gehört der Entschädigungseinrichtung deutscher Banken GmbH an. Darüber hinaus ist die Bank freiwillig Mitglied im Einlagensicherungsfonds des Bundesverbandes deutscher Banken. Die für die Sicherung geltenden Bestimmungen einschließlich Umfang und Höhe der Sicherung ergeben sich aus Ziffer 15 der "Allgemeinen Geschäftsbedingungen" sowie aus dem "Informationsbogen für den Einleger".

Rückantwort

FONDSVERMITTLUNG24.DE

(0800) 799 1 997 kostenlose Servicenummer
www.fondsvermittlung24.de

Fondsvermittlung24.de GmbH, Heidenkampsweg 75, 20097 Hamburg

Fondsvermittlung24.de GmbH
- Abteilung Antragsbearbeitung .
Postfach 102306
20016 Hamburg

Mit diesem Rücksendebogen senden Sie Ihren ausgefüllten und unterschriebenen Depoteröffnungsantrag per Post an Fondsvermittlung24.de

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich bitte um Bearbeitung meiner Unterlagen.

☐ Alle erforderlichen Formulare gemäß Leitfaden / Checkliste für die Depoteröffnung liegen bei.

☐ Die Unterlagen habe ich an allen erforderlichen Stellen unterzeichnet.

Bemerkungen / Hinweise zu meinen Unterlagen:

_____

_____

_____

_____

Ich habe weitere Fragen. Bitte rufen Sie mich an,

am (Tag): _____

zu folgender Uhrzeit: _____

Unter folgender Telefon-Nr.: _____

Fondsvermittlung24.de GmbH ist im Rahmen der Vermittlung von Finanzinstrumenten gemäß § 1 Abs. 1a Satz 2 Nrn. 1 bis 2 KWG ausschließlich auf Rechnung und unter Haftung der NFS Netfonds Financial Service GmbH tätig. Preisgarantie: Kunden von Fondsvermittlung24.de erhalten immer die Einkaufskonditionen der Depotbank, im Regelfall 100% Rabatt auf den Ausgabeaufschlag. Die Konditionen werden von Fondsvermittlung24.de nach bestem Wissen veröffentlicht. Erfolgte noch nicht mitgeteilte Änderungen der Fondsgesellschaften vorbehalten.

Fondsvermittlung24.de GmbH
Heidenkampsweg 75
20097 Hamburg

Telefon: 040 5247379 - 90
Telefax: 040 - 5247379 - 98
info@fondsvermittlung24.de

Bankverbindung
IBAN DE47510900000001546708
BIC WIBADE5W

Amtsgericht Hamburg
HRB 137478
USt-IdNr.: DE 275485341

Geschäftsführer:
Andre Baalhorn

Getestet.de Fondsvermittlung24.de Sehr Gut (1,5) Test 10 / 2013
16.000 zufriedene Kunden
Kundenzufriedenheit 97% seit 2002

FONDSVERMITTLUNG24.DE

(0800) 799 1 997 kostenlose Servicenummer
www.fondsvermittlung24.de

Legitimation – PostIdent-Verfahren

Bitte gehen Sie für die Legitimation per PostIdent wie folgt vor:

» Gehen Sie mit Ihrem gültigen Personalausweis oder Reisepass sowie diesem PostIdent-Coupon zu einer beliebigen Postfiliale.

» In der Postfiliale prüft der Postmitarbeiter Ihre Daten und fordert Sie zu einer Unterschriftsprobe am Signpad auf. Das PostIdent ist für Sie kostenlos.

» **Achtung:** Sollte das Depot für mehr als eine Person eröffnet werden, müssen alle Kontoinhaber die Legimitation durchführen lassen. Bei mehreren Depotinhabern kann der PostIdent-Coupon mehrfach verwendet werden.

» Anschließend legen Sie alle erforderlichen Kontoeröffnungsunterlagen in einen an unser Unternehmen adressierten Briefumschlag und versenden diesen.

Coupon für POSTIDENT durch Postfiliale

Deutsche Post

zur Identitätsfeststellung in einer Postfiliale für Fondsvermittlung24.de GmbH

Nehmen Sie diesen Coupon und lassen Sie sich bei einer Postfiliale mit einem gültigen Personalausweis oder Reisepass identifizieren, um Ihre Identifizierung abzuschließen.

Hinweise für Filialmitarbeiter:

- Barcode einscannen / VGA 1611/PI aufrufen

4 021777 012191

- Abrechnungs- und Referenznummer eingeben

Abrechnungsnummer

6 2 3 1 9 3 4 6 0 2 3 7 0 1

Referenznummer

F V 2 4 _ D E P O T

- Identifizierung (VGA 1611 / Postident „Basic“) durchführen
- Diesen Coupon nach der Identifizierung datenschutzkonform entsorgen.

MaV: Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiter-Hotline

POSTIDENT

Filiale für POSTIDENT finden auf: **www.deutschepost.de**

Coupon für POSTIDENT durch Postfiliale

Deutsche Post

zur Identitätsfeststellung in einer Postfiliale für Fondsvermittlung24.de GmbH

Nehmen Sie diesen Coupon und lassen Sie sich bei einer Postfiliale mit einem gültigen Personalausweis oder Reisepass identifizieren, um Ihre Identifizierung abzuschließen.

Hinweise für Filialmitarbeiter:

- Barcode einscannen / VGA 1611/PI aufrufen

4 021777 012191

- Abrechnungs- und Referenznummer eingeben

Abrechnungsnummer

6 2 3 1 9 3 4 6 0 2 3 7 0 1

Referenznummer

F V 2 4 _ D E P O T

- Identifizierung (VGA 1611 / Postident „Basic“) durchführen
- Diesen Coupon nach der Identifizierung datenschutzkonform entsorgen.

MaV: Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiter-Hotline

POSTIDENT

Filiale für POSTIDENT finden auf: **www.deutschepost.de**

» Allgemeine Geschäftsbedingungen und Verbraucherinformationen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und Verbraucherinformationen haben wir für Sie unter folgendem Link bereitgestellt:

http://www.fondsvermittlung24.de/ffb-agb-download.html

Gerne senden wir Ihnen diese auf Wunsch auch schriftlich zu.